

## **Predigt von Hugo Gambetta**

<http://www.youtube.com/watch?v=XPEe6XehgcU&feature=youtu.be>

(in spanisch mit deutschen und englischen Untertiteln

Dieses ist eine Abschrift vom deutschen Untertitel)

Dies ist nicht mein Thema. aber ich möchte dass wir aufwachen und uns der Realität der Zeit ,in der wir leben, stellen.

Möchtet ihr ein wenig mehr über Franziskus wissen?

Gut, dann werde ich euch ein wenig mehr über ihn erzählen.

Er ist Argentinier. Ich bin auch Argentinier. Aber darum geht es nicht. Es geht darum, dass durch den Umstand, dass jemand von einem bestimmten Ort oder Land stammt, er auch über bestimmte Informationen verfügt. Das, was ich euch nun sagen werde, wissen nur sehr wenige Personen. Aber nachdem diese Aufnahme im Fernsehen gezeigt worden sein wird, werden es bald viele Menschen wissen. Franziskus 1 heißt Bergoglio.

Er wurde in Argentinien geboren.- und stammt aus einer katholischen Familie .Er wurde Priester und danach ließ er sich in den Jesuiten- Orden aufnehmen. Er hatte viele Brüder und Schwestern. Aber die Mehrheit weiß nicht, dass es einen Bruder von Jorge Bergoglio gibt, der seit 62 Jahren Siebenten-Tags- Adventist ist. Der leibliche Bruder durch den Vater und die Mutter des jetzigen Papstes ist. Siebenten-Tags-Adventist in Buenos Aires. Er ist schon viel älter- der Bruder des Papstes. Aber ich muss euch sagen, dass als er noch jung war und die Adventbotschaft kennenlernte – war Jorge, sein Bruder, bereits Priester. In der Familie Bergoglio gibt es viele Priester und Nonnen. Sie sind sehr katholisch. Aus dieser Familie stammen viele Leiter der Katholischen Kirche. Und man legte Jorge nahe, dass er mit seinem Bruder spräche weil er Siebenten-Tags- Adventist werden wollte. Jorge sprach drei Tage mit ihm im Gespräch. Und sein Bruder erklärte ihm die Adventbotschaft Von A bis Z . Der jetzige Papst kennt also den Adventismus Und die gesamten adventistischen Lehren sehr genau. Er weiß, wer Ellen G. White ist und hat viele ihrer Bücher die ihm sein Bruder schenkte. Er hat sogar den großen Kampf gelesen. Einer von euch könnte sagen „Ach, wie gut vielleicht wird dieser

Papst durch eines von ihnen konvertiert“ Aber ich muss euch leider sagen.... Nachdem er seinen Bruder angehört hatte und er hörte und hörte und machte Notizen von allem, was sein Bruder ihm sagte und Zwar notierte er jedes Detail von allem, was dieser sagte. Als er ihm die adventistischen Lehren erklärt hatte und zwar alle 27 adventistischen Glaubenspunkte stellte er ihm Fragen – über dies und das und jenes – und er schrieb alles fein säuberlich auf. Danach sagte er: „ Gib mir ein wenig Zeit, das zu studieren und danach treffen wir uns wieder.“ Und als sie sich wiedertrafen, sagte er ihm: „ Schau, ich habe dir zugehört. Ich habe dich nicht unterbrochen. Ich habe allem zugehört, was du mir zu sagen hattest. Und ich schrieb es auf. Und jetzt bitte ich dich als dein Bruder, dass du mir zuhörst.“ Und Jorge hatte nun Zeit, um mit seinem älteren Bruder zu sprechen. Und sein Bruder musste ihm zuhören. Und jedes Mal Wenn er ihn widerlegen wollte sagte er ihm: „Ich habe dich nicht unterbrochen. Lass jetzt mich sprechen“ Und so wurde ihm Punkt für Punkt die Wiederlegung aller mutmaßlichen adventistischen Irrlehren präsentiert. Er machte Ellen White nieder. Er sagte ihm, sie sei eine Hexe gewesen. Bis heute erinnert sich sein Bruder daran, was für Dinge er sich damals anhören musste. Aber so wie es ihm erlaubt war 2 Tage zu reden, so war es nun an ihm zuzuhören. Und er sagt : „ Ich wollte nicht mehr zuhören. Aber weil er mir zugehört hatte, musste ich ihm jetzt zuhören.“ Aber Jorge musste erkennen, dass er keine Chance hatte seinen älteren Bruder von seiner Überzeugung abzubringen denn dieser stand auf und sagte : „Alles was du mir gesagt hast kenne ich schon seit meiner Kindheit, zeige mir jetzt von der Bibel her, dass ich Unrecht Habe.“ Das hat er dem heutigen Papst gesagt und zwar vor Einigen Jahren. „Zeige mir durch die Bibel, dass ich falsch liege .“ Und als Bergogilo sah , dass es nichts gab seinen Bruder zu überzeugen, änderte sich sein Verhalten. Er entschied sich seinen Eltern zu sagen, dass sein Bruder für diese Familie gestorben wäre und das sie ihn nicht weiter beachten sollten. Und seit diesem Tag erlaubten sie ihm

niemals mehr, mit seinem Vater oder seiner Mutter zu sprechen. Sie warfen ihn aus dem Haus und enterbten ihn und leugneten, dass es einen weiteren Sohn unter diesem Namen gäbe. Und nicht nur das. Als seine Mutter starb, die Mutter des jetzigen Papstes und die Mutter dieses adventistischen Bruders wollte er auf die Beerdigung seiner Mutter gehen, aber sie ließen ihn nicht herein. Sie entfernten ihn mit Polizeigewalt. Und die letzten Worte, an die sich sein Bruder erinnern kann die ihm Jorge Bergoglio gesagt hatte, waren: „Du bist zu unwichtig, dass ich mich an dir persönlich rächen würde ich werde mich stattdessen an deiner Kirche rächen!“ Geschwister, habt deswegen keine Angst. Unser Gott ist allmächtig. Und all das steht geschrieben und wir wissen, dass es kommt. Wehe aber dem Menschen, durch welchen es kommt! Über Christus wurde gesagt, dass ihn einer Der Zwölf verraten würde. Und er sagte: „Weh aber dem Menschen, durch welchen er verraten wird.“ Wehe ihm! Warum sollten wir uns aber über etwas erschrecken, das schon Geschrieben steht und wir wissen, dass es kommt. Meine Frage lautet dagegen: Könnte es sein, dass der Gott des Himmels, jetzt diesem Menschen die Gelegenheit gibt die Prophezeiung zu erfüllen? Soweit ich weiß, ist dies der erste Papst, der den Adventismus kennt. Seit es die Adventgemeinde gibt bis heute, ist er der erste Papst, der den Adventismus von A bis Z kennt und einen leiblichen Bruder hat, der Siebenten-Tags –Adventist ist. Noch niemals gab es so einen Papst. Und zum Abschluss möchte ich euch noch etwas sagen, was der Bruder des Papstes sagte. Er erfuhr es durch Familienmitglieder, mit denen er noch Kontakt hat. Nicht durch seine direkte Familie –die Mutter verstarb, und auch der Vater die Geschwister sprechen nicht mit ihm – aber über Vettern und andere erfuhr er, dass es ein Familientreffen gegeben hatte, als er zum Papst ernannt wurde.- natürlich war er nicht eingeladen worden, aber er erfuhr es das dort **Jorge Bergoglio sagte: „ Sehr bald werden wir sehen was Gott tut. Es kommt ein weltweites Gesetz,**

**das den Sonntag zum Ruhetag macht und ich werde mich darum kümmern das es verabschiedet wird.“** Vor seiner eigenen Familie.! Geschwister, diese Dinge sollten uns aus unseren geistlichen Schlaf aufwecken damit wir uns darüber klar werden, was seit so langer Zeit geschrieben steht, im Wort Gottes, in der Offenbarung und im Großen Kampf. Es liegt vor uns. Wir müssen nicht mehr durch den Glauben annehmen, sondern wir SEHEN es bereits! Wir sehen die Erfüllung dieser Dinge direkt vor unseren Augen. Und trotz alledem, fährt unsere Gemeinde fort zu schlafen und verharret im Zustand Laodizeas. **Ich komme zurück zu dem Zitat : Seite 270 der frühen Schriften (E.G.White):** „Ich fragte nach der Bedeutung dieses Sichtens, das ich gesehen hatte. Es wurde mir gezeigt, das es durch das gradlinige Zeugnis- the straight testimony- des treuen Zeugen an die Gemeinde zu Laodizea hervorgerufen wurde. Dieses wird seine Wirkung im Herzen dessen habe, der es annimmt, und ihn dahin bringen, das Banner hochzuhalten und die reine Wahrheit zu verkündigen. Etliche werden dieses offene Zeugnis nicht ertragen. Sie werden sich ihm widersetzen, und es wird unter dem Volk Gottes eine Sichtung hervorrufen.“